



BEETHOVENFEST BONN

Bonn, 23. Juli 2010

Drei Tage Public Viewing beim Beethovenfest Bonn 2010

Eine Live-Übertragung und zwei Filmbeiträge vom Beethovenfest am Eröffnungswochenende auf dem Münsterplatz

2007 fand die erste Live-Übertragung eines Beethovenfest-Konzertes aus der Beethovenhalle auf den Bonner Marktplatz statt. 2000 Zuschauer feierten damals eine südamerikanische Fiesta zu den Klängen des Simón Bolívar Youth Orchestra of Venezuela unter Leitung von Gustavo Dudamel. Enrique Sánchez Lansch dokumentierte das Konzert sowie die Vorbereitung darauf in Caracas für den Film „The Promise of Music“, den die Deutsche Welle | DW-TV beim Beethovenfest Bonn 2008 präsentierte. Mit Ausschnitten aus der Dokumentation von Deutsche Welle | DW-TV in Kooperation mit Unitel Classica eröffnet am 10. September 2010 erstmals ein dreitägiges Public Viewing beim Beethovenfest Bonn.

José Antonio Abreu ist Schirmherr des Beethovenfestes Bonn 2010, das vom 10. September bis 9. Oktober unter dem Motto „Ins Offene. Utopie und Freiheit in der Musik“ stattfindet. Er ist der Erfinder des „El Sistema“, aus dem Gustavo Dudamel und das Simón Bolívar Youth Orchestra of Venezuela hervorgegangen sind. „The Promise of Music“ zeigt den weltweiten Erfolg des venezolanischen Sistema. Ausschnitte aus dem Film sind zum Auftakt des dreitägigen Public Viewings ab 19.15 Uhr auf einer Großbildleinwand auf dem Münsterplatz zu sehen. Im Anschluss wird der Konzertmitschnitt vom Beethovenfest Bonn 2007 gezeigt, Gustavo Dudamel dirigierte das Simón Bolívar Youth Orchestra of Venezuela bei Ludwig van Beethovens Symphonie Nr. 3 und Werke südamerikanischer Komponisten.

Die Zahl der Fans beim Public Viewing des Beethovenfestes hat sich seit der Premiere 2007 mehr als verdoppelt: Im letzten Jahr lauschten 4500 Musikbegeisterte der Live-Übertragung des Konzertes von Paavo Järvi und der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen aus der Beethovenhalle. Am zweiten Abend des diesjährigen Public Viewings sind am 11. September wiederum Paavo Järvi und Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen als „Orchestra in Residence“ live zu hören. Auf dem Screen auf dem Münsterplatz wird das Konzert mit Sol Gabetta als Solistin in Robert Schumanns Cellokonzert live aus der Beethovenhalle übertragen. Schumann erklingt auch in der zweiten Konzerthälfte, aus Anlass seines 200. Geburtstages widmet das Beethovenfest Bonn 2010 seinem Werk einen

Internationale Beethovenfeste Bonn gGmbH | Pressebüro Silke Neubarth
Telefon +49-228-20 10 340 | Fax +49-228-20 10 344 | presse@beethovenfest.de

Schwerpunkt. Paavo Järvi dirigiert Schumanns Symphonie Nr. 2. Vor den Schumann-Werken erklingen jeweils Ouvertüren von Beethoven, zu Beginn die Ouvertüre Nr. 3 zur Oper „Leonore“ op. 72a und vor der Schumann-Symphonie die Ouvertüre zu Salvatore Viganòs Ballett „Die Geschöpfe des Prometheus“. Im Rahmen dieses Konzertes erhält Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen den Preis der Deutschen Schallplattenkritik 2010. Das Vorprogramm auf der Bühne am Münsterplatz beginnt um 19.15 Uhr, durch den Abend führt Meike Krüger von Deutsche Welle | DW-TV, die auch das Programm am 10. und 12. September moderiert.

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen ist seit 2004 „Orchestra in Residence“ beim Beethovenfest. Jedes Jahr spielte das Orchester unter Leitung von Paavo Järvi eine Beethoven-Symphonie, zeitgleich erschienen die SACD-Einspielungen aller Beethoven-Symphonien bei Sony Music. In der fünfjährigen Residency bereiteten Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen und Paavo Järvi die Gesamtauführung der neun Symphonien beim Beethovenfest Bonn 2009 als Höhepunkt vor. Die Interpretation aller neun Beethoven-Symphonien an vier aufeinanderfolgenden Abenden im September 2009 hat Deutsche Welle | DW-TV in Kooperation mit Unitel Classica Live für eine DVD-Produktion aufgezeichnet. Neben Konzertmitschnitten entstand die 90-minütige Musikedokumentation „Das Beethoven-Projekt“ unter der Regie von DW-TV-Redakteur Christian Berger. Ausschnitte aus dieser Dokumentation zeigt das Beethovenfest beim Public Viewing am 12. September ab 19.30 Uhr, im Anschluss werden die Konzertaufzeichnungen der Beethoven-Symphonien Nr. 1 und Nr. 9 gezeigt.

Das dreitägige Public Viewing am Eröffnungswochenende des Beethovenfestes Bonn 2010 wird von der Deutschen Post DHL, der Sparkasse KölnBonn, der Deutschen Welle und den Einzelhändlern der Bonner City präsentiert. Der Eintritt zu allen drei Abendveranstaltungen vom 10. bis 12. September ist frei. Das Public Viewing beim Beethovenfest Bonn findet in diesem Jahr auf dem Bonner Münsterplatz statt, da auf dem Marktplatz wegen der Renovierung des Alten Rathauses keine große Bühne aufgebaut werden kann.

Internationale Beethovenfeste Bonn gGmbH | Pressebüro Silke Neubarth
 Telefon +49-228-20 10 340 | Fax +49-228-20 10 344 | presse@beethovenfest.de